



## Kann Kunst Gesellschaft verändern? (17-2001)

### Eine Reise auf den Spuren von Beuys und Böll

17. - 19. Mai 2017

#### Zielsetzung:

Heinrich Böll wurde vor 100 Jahren in Köln geboren, hat in Köln gelebt, hat Köln geliebt und hat am modernen Köln gelitten – und hat in seinen autobiographischen und literarischen Werken vielfältige Verbindungen zu seiner Heimatstadt und dem Rheinland geschaffen, einige direkt und offensichtlich, andere indirekt oder sogar gut versteckt. Wir wollen die Heimat Heinrich Bölls erkunden und erleben. Dabei begeben wir uns auf einen literarischen Spaziergang durch das Kölner Stadtbild mit entsprechenden Texten und biographischen Erläuterungen. Einen Höhepunkt bildet der Besuch des Heinrich Böll Sommerhauses in Langenbroich. Auf die Spuren von Beuys begeben wir uns bei einem Besuch der Kunstsammlung NRW. Dort lernen wir seine Werke zu erfahren und zu verstehen. Wolfgang Zumdick führt in das Werk und Wirken des Jahrhundertkünstlers ein. Eingegangen wird hier u.a. auf seinen erweiterten Kunstbegriff und die von ihm erdachte Soziale Plastik, die jeden Menschen zu einem Künstler und Gestalter politischer, ökologischer, sozialer und wirtschaftlicher Verhältnisse erheben wollte. Kann Kunst Gesellschaft verändern?

#### Zielgruppe:

Der Bildungsurlaub richtet sich an Mitarbeiter\*innen im Kulturbereich und in der Politik sowie an gesellschaftlich Interessierte.

#### Geplanter Ablauf

##### Mittwoch, 17. Mai 2017 – Düsseldorf

- 16:00- 16:30 Check-In im CVJM-Hotel Düsseldorf & ÖPNV Karten holen
- 16:30- 19:00 Heinrich Böll Stiftung NRW: Kennenlernen und Vorstellung des Reiseprogramms  
Thematische Einführung in Böll und Beuys I "WER NICHT DENKEN WILL, FLIEGT RAUS"
- 19:00- 20:00 Abendessen
- 20:00- 22:00 Heinrich Böll Stiftung NRW:  
Thematische Einführung in Böll und Beuys II "WER NICHT DENKEN WILL, FLIEGT RAUS"

##### Donnerstag, 18. Mai 2017 – Langenbroich - Köln

- 09:00 Abfahrt nach Langenbroich
- 10:30- 12:00 Haus Langenbroich: Geleiteter Besuch des ehemaligen Wohnhauses Heinrich Bölls, heute ein Ort für politisch verfolgte Künstler\*innen, sowie Gespräch mit Stipendiat\*innen
- 12:00- 13:00 Weiterfahrt nach Köln



13:00- Imbiss im Bistro Kolbs im Kulturquartier  
13:45

14:00- Stadtbibliothek Köln/Heinrich-Böll-Archiv: Begrüßung und thematische Einführung  
16:00 Vortrag: Heinrich Böll verstehen / Hintergrund zu Leben & Werk mit anschließender Diskussion

16:00- Böll und Köln – ein literarischer Stadtspaziergang mit einschlägigen Texten von und biographischen  
18:00 Erläuterungen zu Heinrich Böll

18:00- Rückreise nach Düsseldorf  
19:00

19:00- Abendessen und Reflexion des Tages  
20:00

Optional im Anschluss in der Heinrich Böll Stiftung NRW: Filmvorführung „Zeige deine Wunde“ von Rüdiger Sünner

### Freitag 19. Mai 2017 – Düsseldorf

08:30 Frühstück CVJM-Hotel Düsseldorf

10:00- Heinrich Böll Stiftung NRW: Vortrag Beuys verstehen / Hintergrund zu Leben & Werk  
12:00

12:00- Heinrich Böll Stiftung NRW: Geleitete Diskussion „Über Beuys sprechen“  
13:00

13:15- Essen und Trinken wie Beuys  
14:15

14:30- Kunstsammlung NRW: Geleitete Führung / Beuys Werke erfahren und verstehen  
16:00

16:00- Geleitete Diskussion, Reflexion und Feedback-Runde  
17:00

17:00 Verabschiedung

Es finden an jedem Tag mindestens 6 Unterrichtsstunden statt. Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

#### Adressen:

CVJM Hotel: Graf-Adolf-Straße 102, 40210 Düsseldorf

Heinrich Böll Stiftung NRW: Graf-Adolf-Straße 100, 40210 Düsseldorf

Haus Langenbroich

Stadtbibliothek Köln/Heinrich-Böll-Archiv: Josef-Haubrich-Hof 1 50676 Köln

Kunstsammlung NRW Düsseldorf